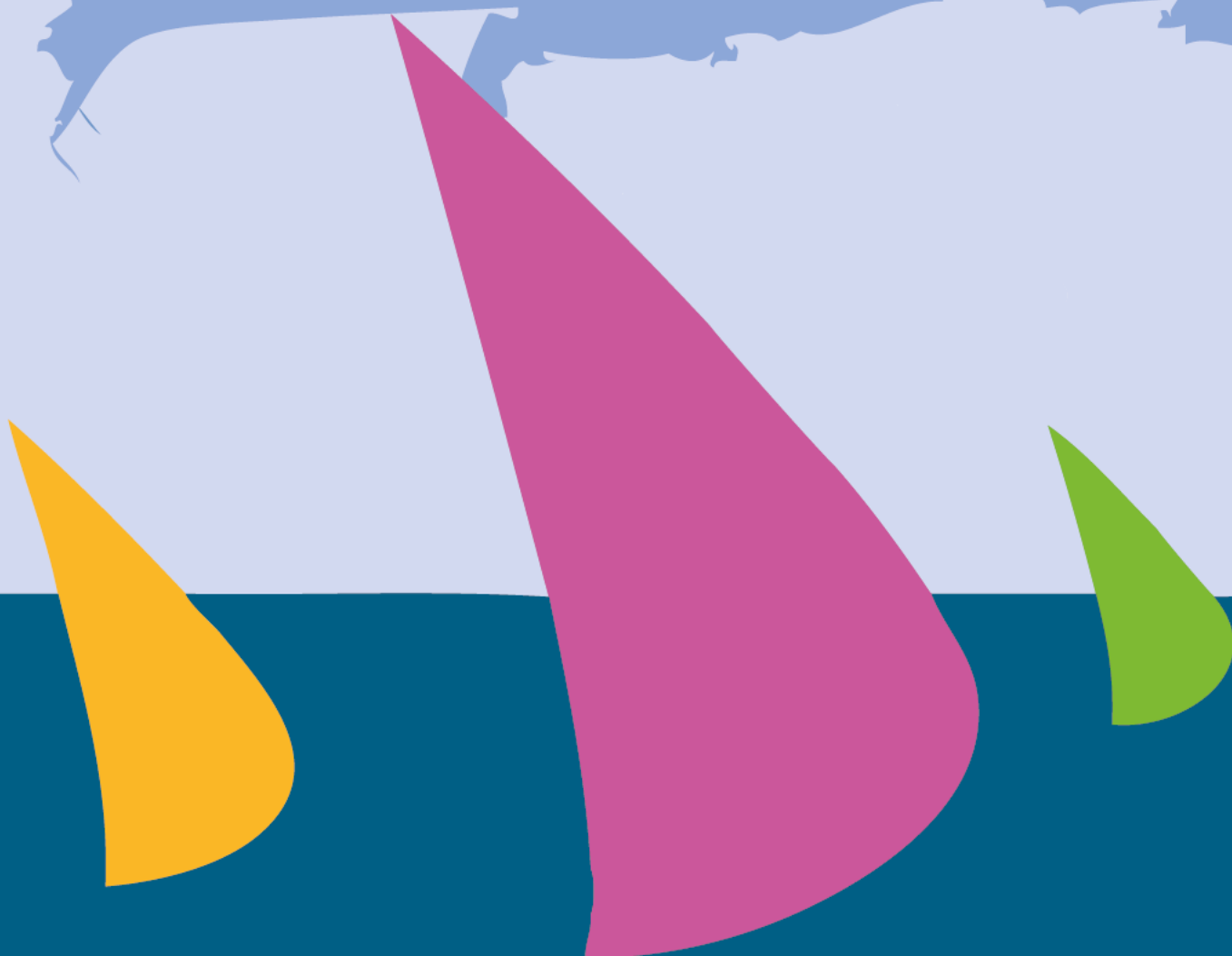


# Mit dem Wind im Rücken: Startschuss für die selbstorganisierten Teams

Neues zur Strategie 2025



Sagt mal: Wann hatten wir die grossen Info-Veranstaltungen, an denen wir erstmals den Gesamtbetrieb über die Pläne zur neuen Strategie informiert haben?



Das war im Juni 2018. Dabei kommt es mir vor, als wäre es erst gestern gewesen. Und jetzt sind die Pilot-Teams tatsächlich bereits im Einsatz!



Aber überlegt mal, wie viel wir in den letzten Monaten neu erarbeitet haben! Das war schon ein Kraftakt. Und eigentlich geht es jetzt ja erst richtig los.



Das ist so. Schauen wir uns doch mal an, wie es nun in den Teams aussieht – und was sich auch für den Gesamtbetrieb schon geändert hat.



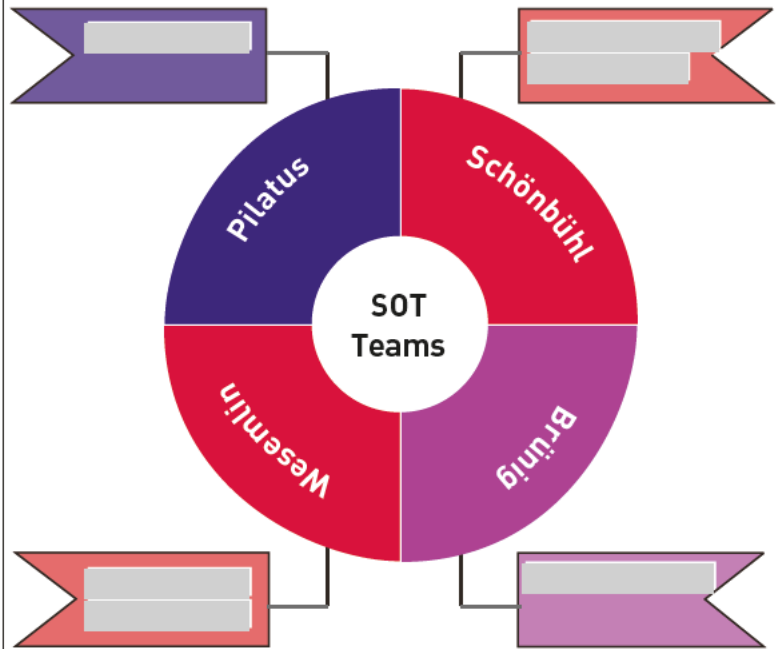
Die Pilot-Teams müssen sich jetzt erst einmal neu organisieren: Wer ist für was zuständig? Wie können die ganzen Abläufe sichergestellt werden? ... Und gleichzeitig müssen sie ja von Anfang an die Einsätze stemmen. Das ist schon wie ein Sprung ins kalte Wasser.



Natürlich ist am Anfang alles neu. Aber das kommt schon gut. Zum einen sind sie auf ihre neue Arbeitsweise vorbereitet worden – zum anderen sind sie ja nicht alleine. Jedes Team hat ein oder zwei Coaches, die sie jederzeit hinzuziehen können.



COACHES



Bei der Selbstorganisation hilfreich ist auch unser Intranet. In einem ersten Schritt prüfen wir alle Dokumente, die darin gespeichert sind, auf Herz und Nieren: Passen an, was nicht „SOT-kompatibel“ ist, löschen Überflüssiges, regeln, was geregelt werden muss.



So bauen wir unser Intranet nach und nach um, bis im bisherigen Abschnitt „Organisation“ nichts mehr übrig ist. Alles Neue findet ihr im Abschnitt „Selbstorganisation“.

Name	Datum
Formular_2000A_-_1_Bewerbungsgespraech_Ausbildung_FaGe.docx	31.01.19
Formular_2000B_-_2_Bewerbungsgespraech_Ausbildung_FaGe.docx	31.01.19
Formular_2001_-_Bewertung_der_Bewerbungsunterlagen_FaGe.docx	31.01.19
Formular_2002_-_Bewertung_Eignungspraktikum_FaGe.docx	31.01.19
Formular_2003_-_Bewerbungsverfahren_FaGe_Gesamtbeurteilung.docx	31.01.19
Formular_2004_-_Referenzen_FaGe.docx	31.01.19
Formular_2005a_-_1.Bewerbungsgespraech_HF.docx	31.01.19
Formular_2005b_-_2.Bewerbungsgespraech_Ausbildung_HF.docx	31.01.19

Seht ihr: Die Unterteilung darin entspricht nun auch unseren neuen Verantwortungspaketen – so findet man sich schneller zurecht!

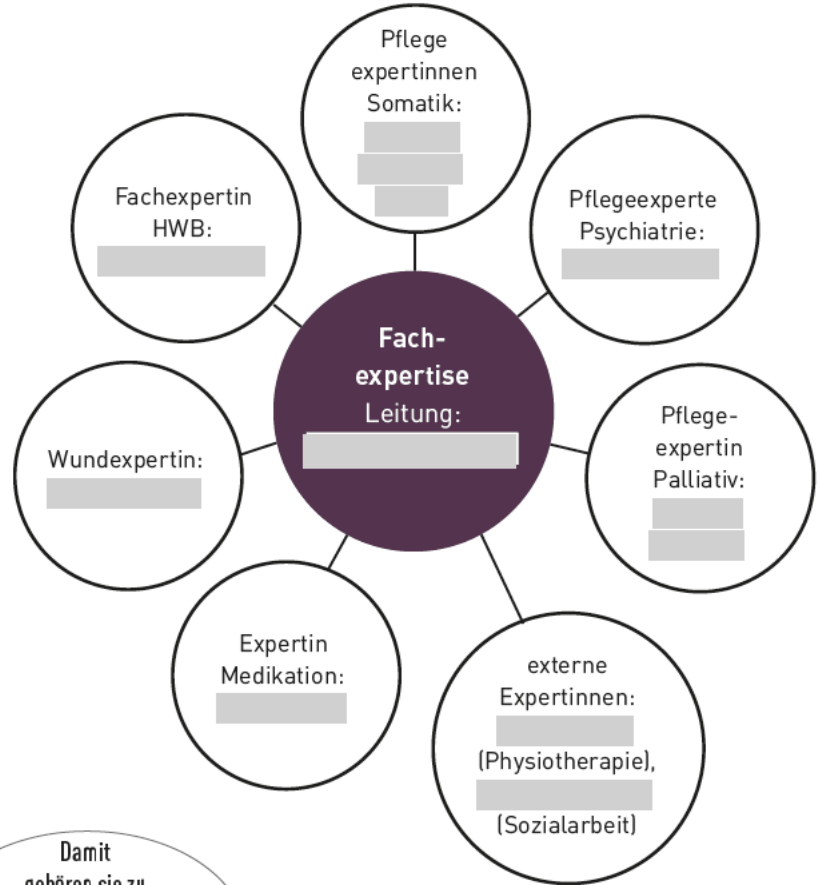
Und mehr noch: Die Fachexpertise wird auch ganz neu aufgestellt. Für jeden Fachbereich gibt es jemanden, der den Teams bei Bedarf beratend zur Seite stehen kann.



Ja, diese Gruppe entwickelt auch neue Angebote, sucht nach Lösungen für gesellschaftliche Entwicklungen und nimmt von den Teams Anregungen auf, wofür es bessere Lösungen bräuchte.



Damit gehören sie zu einer Einheit, die wir künftig **Coaching & Entwicklung (C&E)** nennen wollen.



Und was ist dann das Service-Center, von dem bisher die Rede war?



Diesen Begriff haben wir verworfen. Neben dem Coaching & Entwicklung gibt es noch das Support-Center, in dem alle „zuarbeitenden“ Dienste zusammengefasst sind, wie Personaladministration, IT, Logistik, Weiterbildung, Marketing & Kommunikation, Klientenservice, Telefonzentrale, Buchhaltung ...



Wir sind gerade dabei, ein neues Organigramm zu verabschieden – dann wird es sicher klarer.



# ZUSTÄNDIGKEITEN UND MAILGRUPPEN

Aber wie läuft das nun konkret ab in den SOTs? Wer ist für was zuständig?



Nicht nur in den SOTs, sondern in allen Teams wurde besprochen, wer welches Verantwortungspaket übernimmt. Eine erste Übersicht haben wir ins Intranet unter „Strategie-Info“ gestellt.



Zuständigkeiten in den Teams und Mailgruppen

Name	Abteilung	Funktion	Verantwortung	Mail-Gruppe	Team-Adresse	Erfa-Gruppe
Abenddienst	...	...	...	...	...	...
AOV	...	...	...	...	...	...
Arbeitsicherheit-Beschwer...	...	...	...	...	...	...
Ausbildung	...	...	...	...	...	...
C&E Fachexpertise	...	...	...	...	...	...
C&E Fachexpertise HIWB	...	...	...	...	...	...
C&E Fachexpertise Somatik	...	...	...	...	...	...
Erfa IT	...	...	...	...	...	...
Fachexpertise	...	...	...	...	...	...
Fage Lernende	...	...	...	...	...	...
Finanzen	...	...	...	...	...	...
GFP_S&T	...	...	...	...	...	...
Identifizierung	...	...	...	...	...	...
Krankmeldungen	...	...	...	...	...	...
Medikamentenadministration	...	...	...	...	...	...
Personal	...	...	...	...	...	...
Planung	...	...	...	...	...	...

Aber da ändert sich doch wahrscheinlich öfters mal was, oder?



Davon gehen wir aus. Deshalb gilt diese Zusammenstellung nur als erste Hilfestellung – um sich einen Überblick zu verschaffen, was es überhaupt für Gruppen gibt.



Und danach?



Das ist ganz einfach. Für jede Gruppe gibt es im Outlook eine Mail-Gruppe. Diese Mail-Gruppen werden laufend aktualisiert. Das heisst: Wenn ich wissen möchte, wer im Team Wesemlin für das Verantwortungspaket „Personal“ zuständig ist, kann ich mir einfach im Outlook-Adressbuch die Mailgruppe Personal anzeigen lassen. Dort sind alle Mitglieder der Gruppe mit Teamangabe aufgeführt.



Und damit sind wir auch schon beim Mail-System. Da gibt es ja sowieso viel Neues. So haben ab jetzt alle Mitarbeitenden ihre persönliche Mail-Adresse, die sie an jedem Arbeitstag mindestens einmal abrufen und bearbeiten müssen.

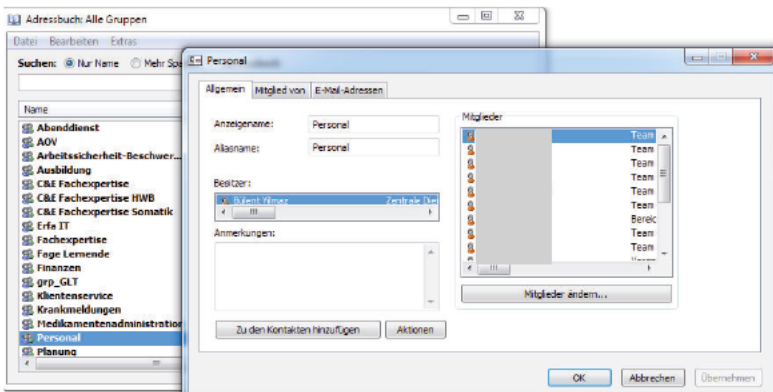


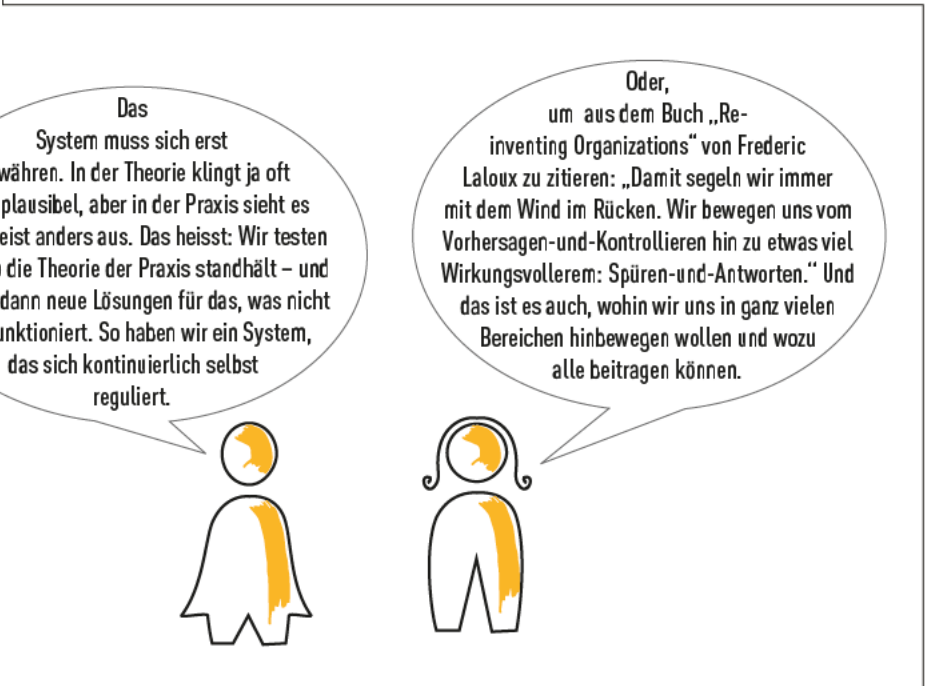
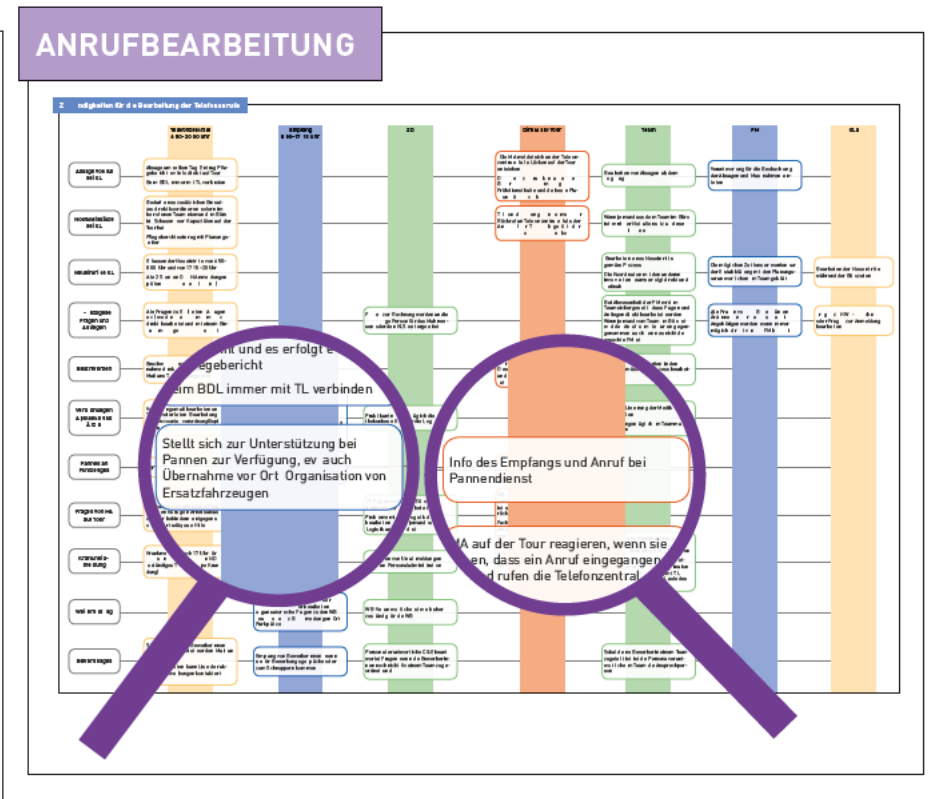
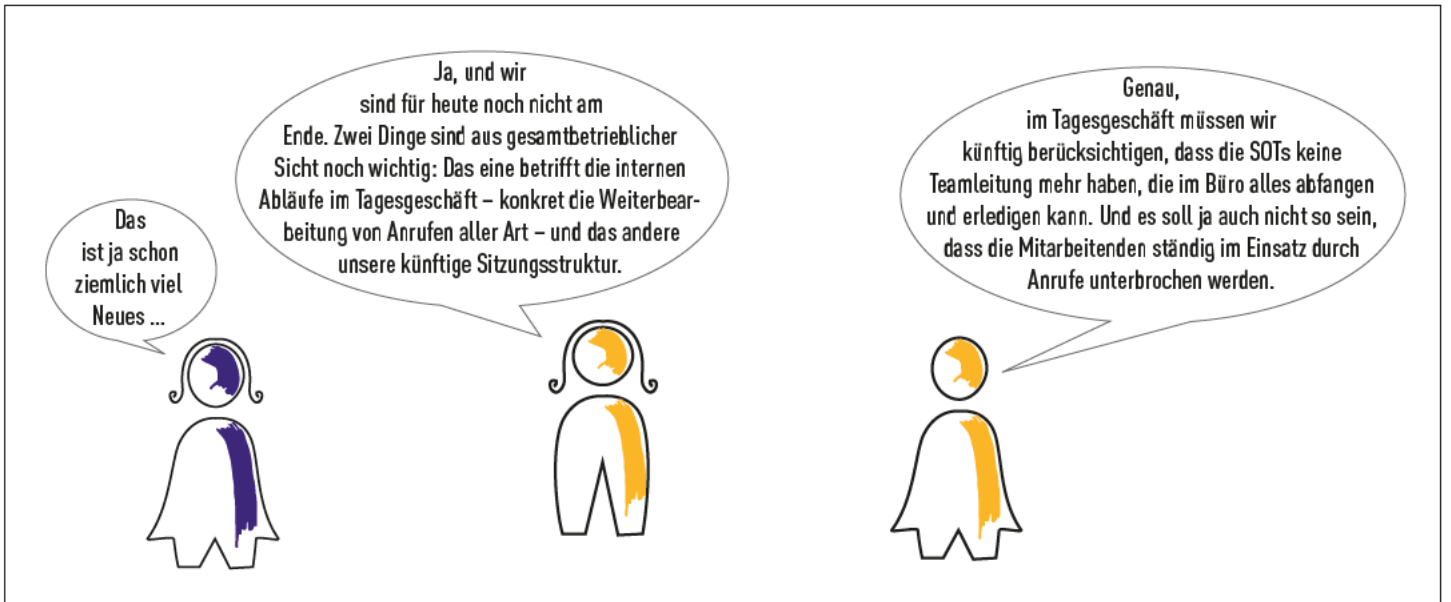
Ausserdem hat jedes Team eine Teammail-Adresse, die täglich von der- oder demjenigen Mitarbeitenden bearbeitet wird, die/der die Blockzeiten abdeckt.



Was es nicht mehr gibt, sind die Mail-Adressen „leitung.teamname@...“. Nachrichten an diese Mail-Adressen lösen eine automatische Antwort aus, in der angegeben ist, an wen man sich künftig wenden kann.

Dafür hat auch jede Erfa-Gruppe einen Mail-Verteiler und noch ein paar andere mehr. Das alles ist in der Übersicht sowie im Outlook-Adressbuch aufgeführt. Und bei Fragen sind auch wir von der Erfa IT für euch da.







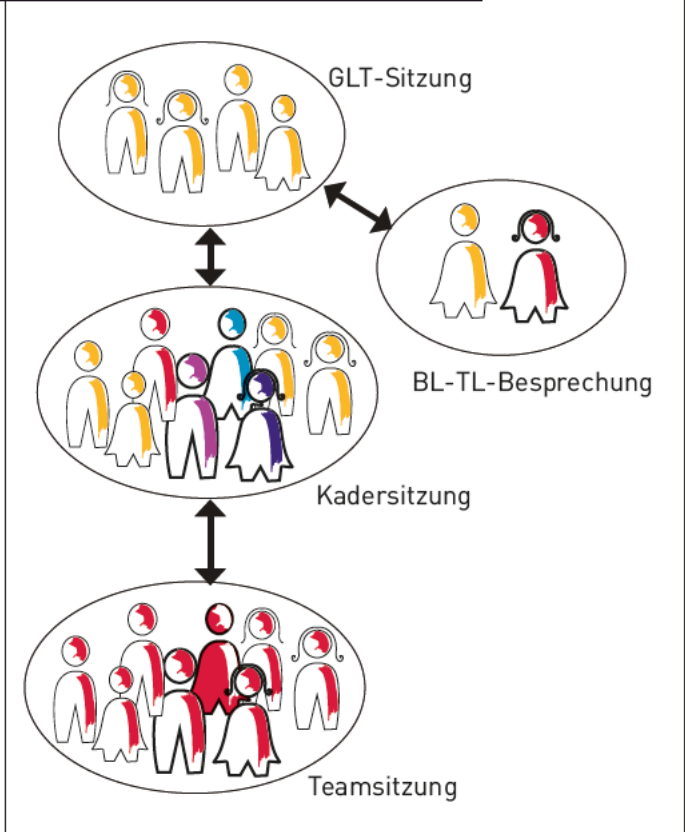
Zum Schluss noch ein paar Worte zur Sitzungsstruktur: Hier war es bisher so, dass wir in den Kadersitzungen alle Themen mit allen ausgetauscht haben – selbst, wenn so manches nur für eine Handvoll von Interesse war. Es waren sehr hierarchische Sitzungen, bei denen die Informationen von oben nach unten durchgereicht wurden.

Auch die Arbeitsbesprechungen zwischen den Bereichsleitern und den Teamleitungen waren für beide Seiten sehr zeitintensiv.

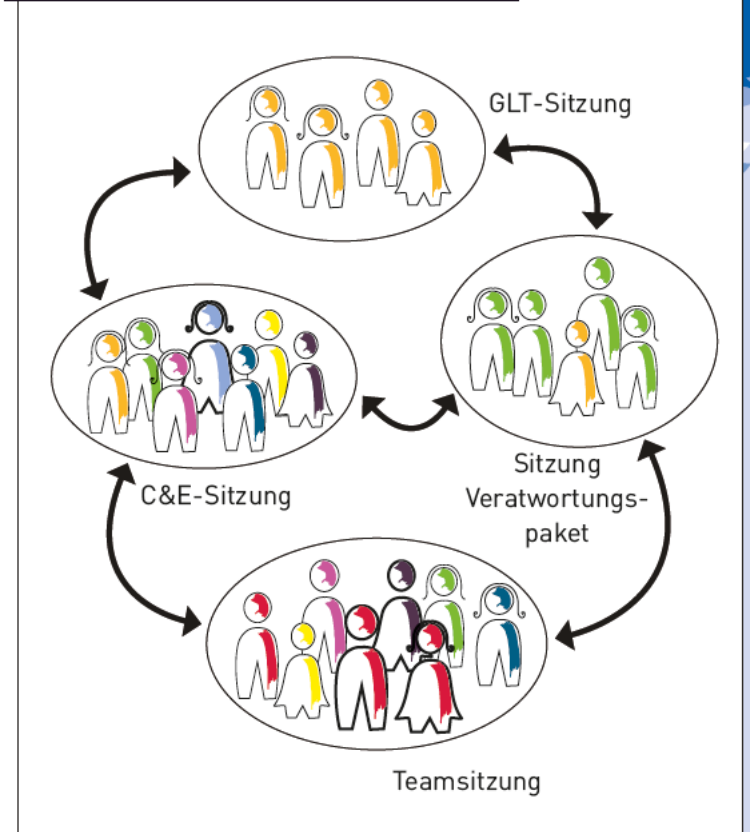
Künftig wollen wir unsere Sitzungen mehr inhaltsbezogen planen. Das heisst: An den Sitzungen nehmen die Mitarbeitenden teil, die für das jeweilige Thema zuständig sind. Und je nach Fachbereich oder Verantwortungspaket sind dafür auch mehr oder weniger, längere oder kürzere Sitzungen erforderlich.

So wird es schon bald keine Kadersitzungen mehr geben, sondern Sitzungen unter den Verantwortlichen der verschiedenen Verantwortungspakete. Diese dienen dann als Bindeglied zu ihrem Team – tragen Informationen und Entscheidungen weiter oder bringen Fragen, Probleme und Lösungsansätze in die Sitzungen ein.

**SITZUNGSSTRUKTUR VORHER**



**SITZUNGSSTRUKTUR NACHHER**



Das klingt ja durchaus sinnvoll. Aber ich habe doch noch den einen oder anderen Zweifel ...

Oh, die haben wir auch – alles ist im Fluss. Und wie schon gesagt: Wir reagieren auf das, was kommt. So passen wir unseren Betrieb stetig an die Gegebenheiten an und bleiben kein starres Konstrukt, in dem die einmal beschlossene Vorgehensweise für Jahre in Stein gemeißelt ist.

Aber eure Zweifel und Fragen nehmen wir natürlich ernst. Gerne diskutieren wir diese individuell oder in einer Gruppe mit euch. Wer also Gesprächsbedarf hat, kann weiterhin an [strategie2025@spitex-luzern.ch](mailto:strategie2025@spitex-luzern.ch) schreiben – dann vereinbaren wir ein Treffen.